



MUSEUMS CAFÉ

Begegnungsort

Zur Einkehr zwischen-
durch oder nach dem
Besuch lädt das
Museumscafé mit
Kaffee und Kuchen oder
kleinen Snacks ein. Als
Treffpunkt für einen
gemütlichen Plausch ist
der Cafébesuch auch
ohne Museumseintritt
möglich.



SERVICE UND INFORMATIONEN

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag
10 bis 18 Uhr
Schließtage und Eintrittspreise
finden Sie unter
www.alpenstadtmuseum.de

Wir freuen uns über
Ihre Google-Bewertung:



AlpenStadtMuseum

Sonnenstr. 1
(Eingang Kirchstraße)
87527 Sonthofen
Tel. (08321) 3300
www.alpenstadtmuseum.de



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



KINDER SPUR

Museum macht Spaß!

Gemeinsam mit Friedl, der Stubenfliege, gibt es für die
Jüngeren Spannendes zu entdecken. Eine eigene
Kinderspur vermittelt die Themen spielerisch
und altersgerecht. Kinder und
Junggebliebene werden dabei selbst
aktiv und entwerfen z.B. als
„Mächler“ Erfindungen, gestalten
eigene Postkarten oder
entlocken einem besonderen
Instrument Töne.



BILDUNG UND VERMITTLUNG

Für Jung und Alt

Kinderprogramme, Workshops und Vorträge für jedes
Alter lassen noch tiefer in die Geschichte eintauchen.
Dabei sorgt geschultes Personal für eine kompetente
Vermittlung. Näheres zum Programm unter
www.alpenstadtmuseum.de



BARRIERE REDUZIERTES ANGEBOT

Teilhabe für alle

Auch alle Menschen mit Einschränkungen können die
Angebote des Museums nutzen. Durch Aufzüge und
unterfahrbare Vitrinen ist ein Rundgang für Rollstühle und
Kinderwagen geeignet. Taststationen und eine eigene Tour
mit Audiodeskription ermöglichen Sehbehinderten mit
Begleitung, die Museumsinhalte zu erforschen. Wer die
Ausstellung in Ruhe erkunden möchte, findet überall
Sitzgelegenheiten.



SONDERAUSSTELLUNGEN UND VERANSTALTUNGEN



Vielfalt

Das breit gefächerte und
abwechslungsreiche
Jahresprogramm lädt zu
Aktionstagen, Festen,
Vorträgen und Sonder-
ausstellungen ein. Ein
Besuch lohnt sich also
immer wieder.



FÜHRUNGEN

Lehrreiche Rundgänge

Spannendes aus der Vergangenheit für alle
Altersgruppen bieten Führungen zu den
Themenwelten „Heimat“, „Historisches Bauernhaus“,
„Alpwirtschaft“ oder „NS-Ordensburg“. Führungen sind
auch in englischer Sprache möglich. Nutzen Sie den QR-
Code für Anfragen oder rufen Sie uns gerne an.



09/2024 – e2



ALPEN
STADT
MUSEUM



AlpenStadtMuseum

Geschichten – Erlebnisse – Begegnungen





Herzlich willkommen im AlpenStadtMuseum Sonthofen!

Erleben – Mitmachen – Staunen – Lernen – Genießen. In langer Tradition und seit 2023 mit ganz neuen, modern gestalteten Inhalten lädt das Museum zu einem Besuch mit allen Sinnen ein. Rund 600 m² Schaufläche machen Stadtgeschichte lebendig und nehmen Jung und Alt auf eine ereignisreiche Zeitreise mit.



Heimatgeschichten – Objekte erzählen

Wer könnte besser über Geschichte erzählen, als die, die sie miterlebt haben? Spannende Objekte berichten an sechs Themeninseln über Allgäuer Schönheiten, Alpensehnsucht, findige Mächler, Lohn und Brot, Notzeiten und Heimatverbundenheit.



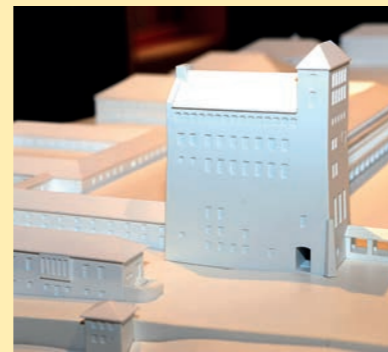
Historisches Bauernhaus

Herzstück des Museums ist das Bauernhaus, dessen Kern aus dem 16. Jh. stammt. Der Rundgang entführt in den Alltag einer Bauernfamilie um 1900. Möbel und Gebrauchsgegenstände zeigen, wie das karge Leben damals ausgesehen hat. Dabei kann man die Bewohnerinnen und Bewohner in einem Hörspiel beim Gespräch belauschen.



Geschichte der NS-Ordensburg und späteren Generaloberst Beck-Kaserne

Wahrzeichen oder Mahnmal? – Aus fünf Perspektiven beschäftigt sich ein eigener Themenbereich mit dieser Frage. Die Darstellung der geschichtlichen Ereignisse anhand von Objekten, Bild- und Filmmaterial und eines Modells soll dabei helfen, sich ein eigenes Bild von diesem Kapitel der Sonthofer Geschichte zu machen.



Von den Sonthofer Wurzeln bis zur Gegenwart

Meilensteine der Sonthofer Entwicklung werden im Geschichtsraum lebendig. Angefangen bei der Entstehung der Allgäuer Alpen, über keltische und alamannische Siedlungen bis zu den Herausforderungen der Zukunft kann hier auf einer chronologischen Zeitreise viel Wissenswertes entdeckt werden.



Welt zum Staunen – Die Altmummener Krippe

Ein ganzer Raum widmet sich dem Lebenswerk des gehörlosen Sattlermeisters Johann Georg Schmiedeler. In jahrzehntelanger Arbeit schuf er eine liebevoll gestaltete Krippe mit zahlreichen Details aus dem Leben Jesu. Rund 170 Figuren und die Landschaftsszenerie wurden für das AlpenStadtMuseum sorgfältig restauriert.



MITMACH STATIONEN

Sehen, Hören, Fühlen, Riechen – Mitmachen

Mit allen Sinnen lässt sich Geschichte im Museum erleben. Kräuterduft begleitet auf die Alpwiesen und weiter zur Alpkäserei. Beim Ertasten einer Bärbelemaske kann man Winterbrauchtum kennenlernen und eine rasante Rodelabfahrt führt zu den Anfängen des Tourismus. In jedem Themenbereich ermöglichen digitale Medienstationen, sich weiter in sein Lieblingsthema zu vertiefen.



AUDIO GUIDE

Individuelle Rundgänge

Wer beim Rundgang durch das Museum begleitet werden möchte, lässt sich durch einen Audioguide führen. Nach eigenen Wünschen stehen verschiedene Touren zur Auswahl, so auch für einfache Sprache oder in englischer Übersetzung.

